Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 19 (1933)

Heft: 33

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kirchenmusik. In verschiedenen Gemeinden wird eifrig daran gearbeitet, den Verfügungen der kirchlichen Behörden gerecht zu werden und das Volk immer mehr am kirchlichen Gesang aktiv teilnehmen zu lassen. Ein vorzügliches Mittel, das Volk für das Mitsingen zu begeistern, bilden Messen, die abwechseind vom Chor und Volk gesungen werden. Der Chor singt mensurierten Gesang, während das Volk abwechselnd Teile einer Choralmesse bringt. Das wirkt sehr gut. Eine solche Messe hat Herr Musikdirektor Jos. Frei in Sursee geschaffen in seiner Missa sexta op. 86 (im Verlag Schwann). Es ist eine Messe für eine Vorsängergruppe (Schola), 4stimmigen Männerchor, Volkschor u. Orgel. Die Messe stellt eine Verbindung von offiziellem Choralgesang und frei erfundenen 4stimmigen Männerchorsätzen dar. Die Vorsängergruppe kann von einigen Damen- oder Männerstimmen oder Knabenchor gebildet werden. Der Volkspart kann, wenn das Volk noch nicht mitsingt, von allen Männeroder Damenstimmen oder einem Kinderchor übernommen werden.

Männerchöre, die über gute Tenöre verfügen, mögen zu dieser Messe greifen. Sie werden damit grossen Erfolg erzielen.

F. J. G.

Dro-Loo-Spiel.

Unter diesem Namen wird im heutigen Inseratenteil ein neues Spiel angeboten. Da für dasselbe Gummiringe verwendet werden und solches somit ganz ungefährlich ist, dürfte sich dasselbe für Schulen ganz besonders eignen. Da zur Ausführung desselben das Prinzip der Lockerung und Spannung fortwährend unbewusst angewendet wird, kann das Spiel zur Bereicherung des Turnunterrichtes bestens empfohlen werden. Der bescheidene Preis wird auch da wo die Behörden für Neuanschaffungen etwas zurückhaltend sind, den Entschluss zur Anschaffung nicht schwer werden lassen. (Einges.)

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer. Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521, Telephon 56 89.

Glauben Sie mir, bem Kräutermannli



Pfarrer Künzle's Poltstalender

1934

wird von Hunderttaufenden mit Sehnfucht erwartet 2Barum?

Weil dieser Kalender ein wahrer Bolls- und Familientalender ist, der dem Bolte zweierlei bietet :

Ginmal ift er ein Heilfräuter-Rezeptbuch, ein billiger Berater und Helfer bei Krantheiten und Gebrechen aller Art.

Jum zweiten ist er aber auch ein prächtiger Unterhalter für die Freizeit, originell und podend geschrieben. Reine kangen, langweiligen Geschichten, dafür aber eine ganze Wenge zügiger und trefflich illustrierter Rurzges schichten. Auch der Humor kommt nicht zu kurz.

Preis Fr. 1.20

In allen Buchhandlungen. Papeterien ober durch unsere Berträger und Kolporteure zu haben.

Berlag Otto Balter A.-G., Offen



Arth-Goldau Hotel Steiner Bahnhothokel

3 Min. vom Naturtierpark. Tel. 53. Gartenwirtschaft. Metzgerei. Empfiehlt speziell Mittagessen und Kaffee, Tee etc. Mässige Preise. C. Steiner.

Knaurs Welt-Atlas

411 Seiten in Leinen Fr. 3.60
Beispiellos gut. Unerhört billig.

Zu beziehen vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten